

Königinnen-Vermehrung im Verein

- Vorteile, Vorgehensweise, Verfahren -

*Bruno Binder-Köllhofer
Fach- und Ausbildungsberater für Bienenzucht in Hessen*

www.bieneninstitut-kirchhain.de



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Königinnen-Vermehrung macht Spaß!

Vorteile für den Verein

- ✓ Service > Bindung
- ✓ Austausch, Treffen, Fachgespräche
- ✓ alle profitieren von den Drohnen dieser Völker

Vorteile für den Imker

- ✓ einfach und gut
- ✓ Vermehrung von besten Bienenherkünften
- ✓ Treffen im Verein: Hilfestellung, Klärung von Fragen, Unterstützung, Aufmunterung



• Schwärmzellen



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Königinnen-Angebote durch den Verein



✓ **Umlarv-Termine** (am einfachsten)

✓ **frisch umgellarvte Zellen***

(leicht & praktikabel) * → direkt anschließend in frisch gebildete Ableger



✓ **angebrütete Zellen vom Verein!!** (sehr sicher)

Sollte eher die Ausnahme sein:

• **schlüpfreife Zellen vom Verein?** (Termin!)



• **(un-) / begattete Königinnen ??** (Können?)



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Königinnen-Vermehrung im Verein...

...ein bisschen Organisation muss sein

Verein

- **Zucht“obleute“ gewinnen**
- **jährlich (!) gute* Königinnen besorgen**
~im Vorjahr, diverse (mind. 2!) Königinnen, von Züchtern keine standbegatteten
-> besamte, inselbelegstellenbegattete
→ www.beebreed.eu (Hessischer Code 7-XXX-YYY-Jahr)
XXX = Züchternummer Y= Zuchtbuchnummer
- evtl. auf **verschiedenen Standorten** verteilen
- **Umlarvtermine anbieten** (Mai – Mitte Juni, wöchentlich)
- angebrütete Zellen im Mai anbieten
- **Fortbildung für Imker:** Übungen, Demonstrationen
Wie versorge ich die Zellen, wie bilde ich Jungvölker



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Varroatolerante Königinnen einsetzen!



ARBEITSGEMEINSCHAFT TOLERANZZUCHT

www.toleranzzucht.de

HOME ZUCHTPROGRAMM **KÖNIGINNEN** MITGLIEDERSERVICE DOKUMENTE KONTAKT

Sie sind hier: Königinnen Dienstag, 13. März 2012 

KÖNIGINNEN

Die anspruchsvolle Auslese und ständige objektive Überprüfung aller Zuchtvölker ermöglicht es den AGT Zuchtbetrieben, besonders wertvolle Königinnen anzubieten!

Den AGT Züchter in Ihrer Nähe finden Sie in unserer [Züchterliste](#).

Was macht AGT Königinnen so besonders?

AGT Züchter vermehren nur von besonders hochwertigen Zuchtmüttern (2a) mit nachgewiesen überdurchschnittlichen Leistungen. Orientierung bieten die Zuchtwerte samt Sicherheiten für die einzelnen Merkmale, wie sie in der AGT [Zuchtregistratur](#) für die einzelnen Geschwistergruppen eines Jahrgangs aufgelistet sind. Das Bienenmaterial wird in der Regel seit Bienengenerationen züchterisch bearbeitet. Nur Züchter, die alle unsere Ansprüche erfüllen, sind in der Zuchtregistratur aufgeführt.

Das aufwendige AGT [Zuchtprogramm](#) verhindert, dass jeder Züchter nur seine eigenen Königinnen prüft. Mitte Juli wird ein Drittel unserer Königinnen innerhalb der Bundesländer im [Königinnentausch](#).

LINKS

Zuchtwerte: www.beebreed.eu
[AGT Zuchtprogramm](#)
[Königinnentausch](#)



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft und Gartenbau



Königinnen-Vermehrung im Verein...

...ein bisschen Organisation muss sein

Verein / Mitglieder und „Nutzer“

- Zucht-Termin-Planer nutzen / überlegen was, wann...

Titel: **Veröffentlichungen**

Veröffentlichung des LLH

Titel: [Binder-Zuchtplaner](#)

Abstrakt: Excel-Datei zur Planung von Königinnenaufzuchtsterminen.

Verfasser: Binder-Koellhofer, Bruno

Bemerkung: Freeware-Programm als MS-Excel-Tabellenkalkulation, zur ausschließlichen Nutzung für den privaten Gebrauch. Copyright beim Verfasser!

Herausgabedatum: 2004

Seiten:

Kostenloses Download: [Download \(Binder-Zuchtplaner\)](#)

Dateigröße: 120 KB

Ihre Anfragen und Bestellungen richten Sie bitte an die Bibliothek des Servicezentrums, LLH-Zentrale, Frau Schneider, Tel.: (05 61) 72 99-2 52, e-mail: bibliothek@llh.hessen.de



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft und Gartenbau



Zuchtplanung am PC (Excel-Datei)

Binder-ZUCHTPLANER 6.040428.xls [Schreibgeschützt] [Kompatibilitätsmodus]														
	A	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N	O
1	Seriennr.	Umlauftermin	Ableger bilden (Zeilen in Engpflieger)	Zeilen verdichtet (1. Verschulungs- möglichkeit)	spätestens verschulen (besser: 1 Tag früher)	Kellerhaft +2 Tage	EWK (oder MPM) auf Bidegasse	Königin in Eilage (früher Termin)	Königin in Eilage (spätester Termin)	3.5 Wochen- Ableger einsetzen	An- zahl	wohin / wofür	Pflegevolk	Ausstattung Zuchtbuchnr.
2		0	1	5	11	13	17	24	30	48				
3	A	C	D	E	F	G	H	I	J	K				
4	1	05.05.12												
5			6.5.12	10.5.12	16.5.12	18.5.12	22.5.12	29.5.12	4.6.12	22.6.12				
6		Samstag	Sonntag	Donners	Mittwoch	Freitag	Dienstag	Dienstag	Montag	Freitag				
7														
8	Zuchtplaner nutzen:													
9	• Termine zur Kontrolle													
10	• Termine zur Behandlung													
11	• „Blockier-Zeiten“ für berufliche Termine und Urlaub													
12	feststellen													
13														
14														
15														
16														
17														
18														
19														
20	5													
21														
22														

HESSEN



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Jungvolkbildung auf separatem Stand!



Foto: Binder-Koellhofer



Varroa - Befallsreduzierung im Muttervolk (**Wirkungsgrad ca. 20 %**)

- Jungvolk hat durch Brutpause wenig Milben (**Risikosicherung!**)
- **Brutpause zur Varroabehandlung nutzen!**
(ca. 24.– 28. Tag nach Bildung behandeln, z.B. mit Milchsäure einsprühen)
- **Separat stellen!** (sonst Rückkehr der Milben aus den Altvölkern!)

HESS



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Pflege im Ableger **zur Königinnenaufzucht**

(Zeitraum: Mai – Juni)

Prinzip: Nachschaffung

→ geeignet für kleinere Serien



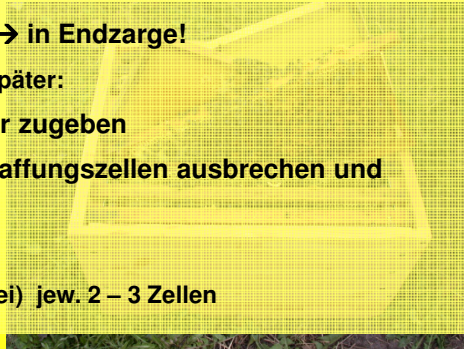
Vorbereitungen: umgellarvte Zellen

Ablauf:

- **Ableger bilden** (2 – 3 Brutwaben) → **in Endzarge!**
- **gleich** oder kurze Zeit (1 max. 2 h) später:
- **2 – 3 umgellarvte Zellen je Ableger zugeben**
- **am 5. spätestens 9. Tag Nachschaffungszellen ausbrechen und überzählige Edelizehen verteilen**

Annahmerate:

von drei Ablegern ziehen zwei (bis drei) jew. 2 – 3 Zellen



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Voraussetzungen der künstlichen Königinnenaufzucht

- **Guter Vorrat an Pollen und Futter**
(bereits während der Aufzucht der Pflegebienen!)
- **Überschuss an TOP-Pflegebienen**
(Ammen)
- **auf engem Raum**
- **i.d.R. ohne Königin**
und ohne offene Brut
→ **NACHSCHAFFUNG**
- **guter „Zuchtstoff“**



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Einfaches Arbeiten in der Königinnenaufzucht *Nicot-System*



System hat sich seit
Jahren sehr bewährt!

1. **Sockel**
(Trägerplatte an
Leiste)
2. **Napfhalter**
3. **Weiselnapfchen**
4. **Schlupfröhrchen**

- Bei Zanderrähmchen 14 Zellen
nebeneinander
- Schiebe- und keine Drehleisten!
2 übereinander (Schutzröhrchen!)

- **Zusatzkäfig** (Api
Queen puzzle)
- Zellenausfressschutz
- (Zweitschlupfzelle)



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



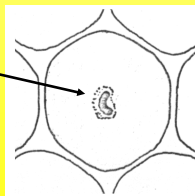
Das Umlarven:

- ❖ Die ausgewählte Zuchtstoffwabe dem Zuchtvolk entnehmen.
- ❖ Mit dem Umlarvlöffel Larven aus den Zellen heben und in künstliche Weiselbecher umbetten.

- ❖ Schnellstmögliches Einhängen in das Pflegevolk/
Ableger
(feucht eingeschlagen transportieren
1-2h max. 6h).

Zuchtstoff:

1-1,5 tägige
Larven



LLH Bieneninstitut Kirchhain
Karin Petzoldt-Treibert

Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Einfache Königinnenaufzucht

Der Anbrüter:

Prinzip: Nachschaffung

➤ **Material:**

- **Anbrütkekasten für 3 Waben, verschlossen!!**
mit Bodenlüftung
oder entspr. Ablegerkasten mit Anbrüteaufsatz
- **Zuchtstopfen + Näpfchen**
- **Futter-, Pollen- (frisch!) und Wasserwabe**



LLH Bieneninstitut Kirchhain
Karin Petzoldt-Treibert

Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Einfache Königinnenaufzucht

Der Anbrüter:

➤ **Anbrüter befüllen:**

- **2-3 Stunden vor Umlarven**
- **Bienen von 6 - 8 offenen Brutwaben**
- **Ohne Königin! Ohne Flugbienen!**
- **1 – 2 h Weiselunruhe abwarten → UMLARVEN**
- **Annahmekontrolle: nach ½ Stunde**
- **(Wartezeit = möglichst ½ - 1 Stunde bis Rückfahrt)**
- **Maximale Pflegedauer: 24 – 36 Stunden**
- **zu erwartende Pflegebereitschaft: 40 – 60 Zellen**
- **Zellen nach 24, spätestens 36 h verteilen!!**



LLH Bieneninstitut Kirchhain
Karin Petzoldt-Treibert

Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Sammelbrutableger

als Pflegeeinheit / als Beginn einer dauerhaften Vermehrung

Vorteile:

- kurzfristig zu starten
- „Bienenfleisch“ im Frühjahr einfacher zu beschaffen

Nachteile:

- anfangs geringere Aufzucht (ca. 20 Zellen)
- evtl. zeitaufwändig beim Erstellen (Königinnensuche!)



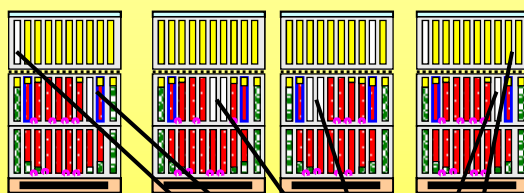
Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau

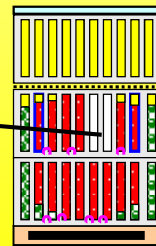


Aufzucht im Sammelbrutableger



1. Schritt
Entnahme von
1-2 verd. Brutwaben /
Volk mit ansitzenden
Bienen und sammeln in
separatem Magazin

Ohne Königin !



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



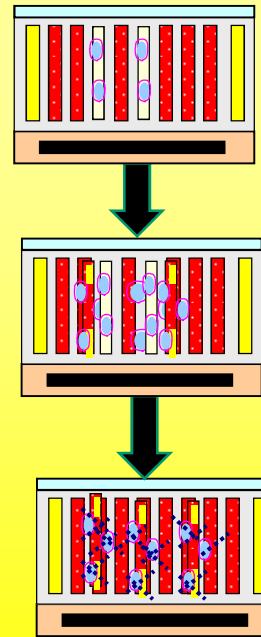
Vom Sammelbrutableger zum „Starter“

2. Schritt:

- Sammelbrutableger außerhalb des Flugkreises aufstellen.
- **SOFORT** bei der Bildung Zellenzugabe (erste Anzuchtmöglichkeit)

3. Schritt:

- am 5. spätestens 9. Tag nach der Bildung alle Nachschaffungszellen ausbrechen



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

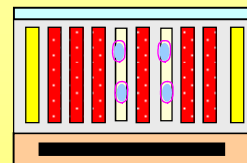
Kompetenz für Landwirtschaft und Gartenbau



Sammelbrutableger

4. Schritt:

- ab dem 6. Tag kann jeder
 - 2. Tag oder 5. Tag oder
 - 9. Tag
 zum Anbrüten genommen werden



Fortlaufend:

- alle 7-10 Tage mit 2 auslaufenden Brutwaben verstärken und dann nach spätestens 9 Tagen auf Nachschaffungszellen kontrollieren
- eventuell füttern / HONIGWABEN ENTNEHMEN / Flugbienen abfliegen lassen....

- *Pro Ableger eine angebrütete Zelle geben*
- *Ca. 4 Wochen nach dem Umlarven sollten alle Königinnen in Eilage sein*
- *Varroabehandlung, Fütterung, Erweiterung!*



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft und Gartenbau



Starter

Rationelles Arbeiten in der Königinnenaufzucht

(Zeitraum: Mai – Mitte Juli)

Prinzip: Nachschaffung,
besonders geeignet für große,
fortlaufende Serien

Auswahl und Vorbereitung:

- ✓ *Mindestens drei Räumen belagerndes Volk !*
- ✓ *stark und gesund!*



Mind. 3 bis max. 7 Tage vor dem Umlarven:

- 2. Absperrgitter einlegen

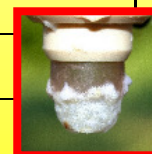
2 - 4 Stunden vor dem Umlarven:

- *Königin und offene Brut entfernen*
- *Verdeckelte Brut und alle jungen Bienen mit 2 Futterwaben in unterste Zarge bringen*
- *1 -2 Wabe/n ohne Brut entnehmen (Lücke/n schaffen)*

Terminbeispiel: Sammelbrutableger

Zeitangaben in der Tabelle (sofern nicht anders angegeben) in **Tagen!**

Vor dem Umlarven	1-2h	Brutwaben sammeln
„	~1h	1- 2 Wabe(n) entnehmen (Lücke schaffen)
Tag 0 !	0	Umlarven (Zuchtrahmen einstellen)
Nach dem Umlarven	1/2-1	Evtl. Annahmekontrolle / Abgabe an Imker
	1,5-2	Abgabe angebrüteter Zellen an Imker
	4,5 – 5	Zellen sind verdeckelt, schützen Verschulen i Brutableger
	12	Königinnenschlupf



Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Terminbeispiel

Methode:Sammelbrutableger

Zeitangaben in der Tabelle (sofern nicht anders angegeben) in **Tagen!**

Ab Um-larvtag	ab 17.	Begattungsflüge
	24-30	Eilagebeginn, Varroabehandlung
	24-30	Kontrolle auf Eilage, ggf. Füttern
Woche	5.– 6.	Erweiterung mit hellen Waben, ggf. Füttern



LLH Bieneninstitut Kirchhain
Karin Petzoldt-Treibert

Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Unterstützung der Zuchtarbeit durch Imker und -vereine

- **Bezug von regionalen, leistungsgeprüften**
(Varroatoleranz!) **Herkünften**
- **Nachzucht von Reinzuchtköniginnen**
(F₁-Königinnen)
- **Abgabe von Zellen**
zu bestimmten Terminen
- **großzügige Unterstützung züchterisch
interessierter Imker im Verein**



☞ von Zuchtarbeit profitieren alle!

Bruno.Binder-Koellhofer@llh.hessen.de

www.bieneninstitut-kirchhain.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau

